

# Lokale Veranstaltung Rodenroth

am 12.04.2014 um 16:00 Uhr

## Tagesordnung

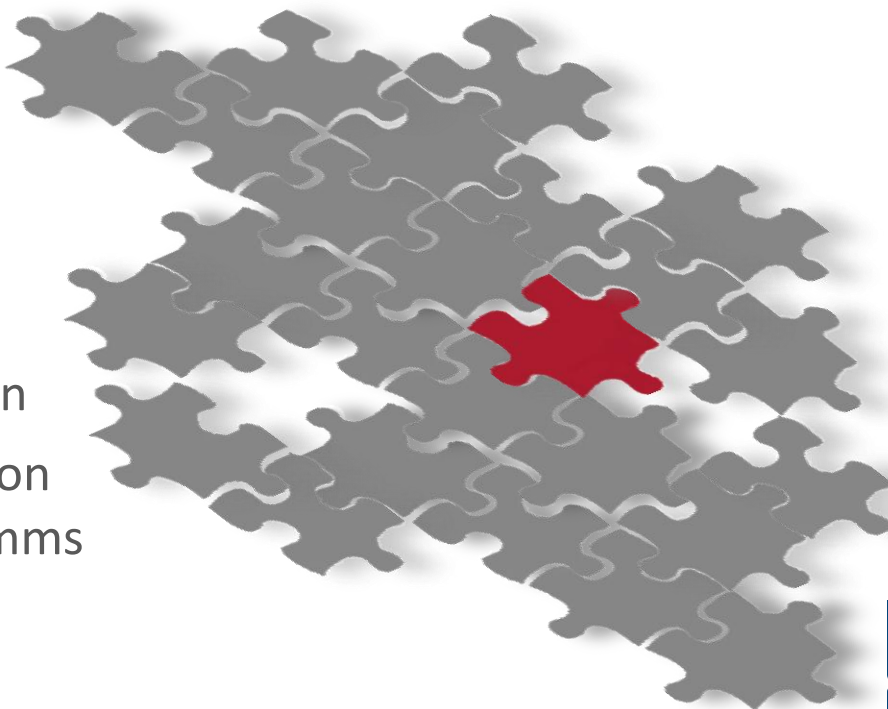
- 1. Informationen über den IKEK-Prozess**
- 2. Bevölkerungsentwicklung in Rodenroth und Greifenstein**
- 3. Inhalte und Themen des IKEK**
- 4. Aufgaben**
  - Erstellung des Ortsteilteilplakats
  - Erarbeitung von Stärken und Schwächen in den Themenfeldern
  - Sammlung von Projektideen
  - Bildung der IKEK-Teams
  - Diskussion über die Zukunftsfähigkeit von Rodenroth

# 1. Informationen über den IKEK-Prozess

## Zielsetzung des IKEKs

### Erarbeitung des **I**ntegrierten **K**ommunalen **E**ntwicklungs**K**onzeptes

- mit breiter Bürgerbeteiligung
- für gesamtkommunale strategische Aussagen
- zur Definition künftiger Handlungsschwerpunkte
- zur Festlegung von (Leit-)Projekten
- als Grundlage für die Förderung von Projekten im Rahmen des Programms der Dorfentwicklung in Hessen

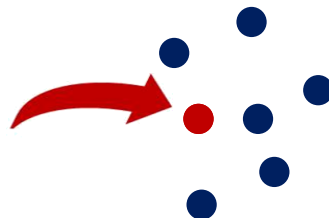


# 1. Informationen über den IKEK-Prozess

## Vorgehensweise im IKEK-Verfahren

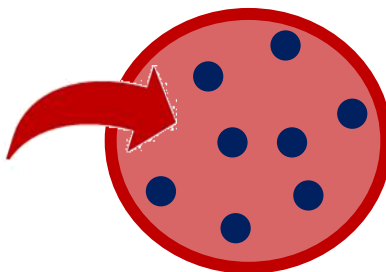
### Ortsteilbetrachtung:

Stärken-Schwächen, thematische Schwerpunkte, Stadtteilprofile, erste Sammlung von Ideen



### gesamtkommunale Betrachtung:

Bestandsaufnahme mit Stärken-Schwächen-Analyse (inkl. Verflechtungen in der Region), Handlungsbedarf



## IKEK

Entwicklung übergeordneter Ziele

Definition von gesamtkommunalen Themenbereichen

Entwicklung von Leit- und Startprojekten

Treffen der Ortsvorsteher/Ortsbeiräte ✓

Öffentliche Auftaktveranstaltung ✓

lokale Veranstaltungen in den Ortsteilen

Allendorf	Arborn	Beilstein	Greifenstein	Holzhausen	Nenderoth	Odersberg	Rodenberg	<b>Rodenroth</b>	Ulm
-----------	--------	-----------	--------------	------------	-----------	-----------	-----------	------------------	-----

1. IKEK-Forum

Zusammenführung/Austausch lokaler Ergebnisse, gesamtkommunale Ergebnisse & Themen

2. IKEK-Forum

AG 1

AG 2

AG 3

AG 4

3. IKEK-Forum

Die Handlungsschwerpunkte werden in Arbeitsgruppen bearbeitet.

Zukunftsvisionen, Ziele, Leitbildentwurf und Leitbild, Projektideen, Entwicklungsziele, Leitziele, Diskussion/Bewertung der Projektideen

4. IKEK-Forum

5. IKEK-Forum

Leit- und Startprojekte, gesamtkommunale Strategien

6. IKEK-Forum (optional)

Rückkopplung der Ergebnisse, Verstetigung

Öffentliche Abschlussveranstaltung

Bestandsaufnahme  
(lokal und gesamtkommunal)

Leitbild, Ziele  
und Projektideen

PLUS Umsetzungsstrategie:  
Leit- und Startprojekte,  
Verstetigung



## Ortsbesichtigungen und lokale Workshops

Ortsteil	Termin und Treffpunkt	Ortsteil	Termin und Treffpunkt
Nenderoth	Freitag, 28.03.2014, 17:00 Uhr, DGH Nenderoth	Beilstein	Samstag, 05.04.2014, 14:00 Uhr, DGH Beilstein
Ulm	Samstag, 29.03.2014, 10:00 Uhr, Ulmtalhalle	Arborn	Freitag, 11.04.2014, 17:00 Uhr, DGH Arborn
Allendorf	Samstag, 29.03.2014, 14:00 Uhr, Ulmtalhalle	Odersberg	Samstag, 12.04.2014, 09:00 Uhr, DGH Odersberg
Greifenstein	Freitag, 04.04.2014, 17:00 Uhr, DGH Greifenstein	Rodenberg	Samstag, 12.04.2014, 12:00 Uhr, DGH Rodenberg
Holzhausen	Samstag, 05.04.2014, 10:00 Uhr, DGH Holzhausen	Rodenroth	Samstag, 12.04.2014, 16:00 Uhr, DGH Rodenroth ✓

**1.IKEK-Forum, Donnerstag, 08.05.2014, 19:00 Uhr, DGH Beilstein**

## 1. Informationen über den IKEK-Prozess

### Phase 1:

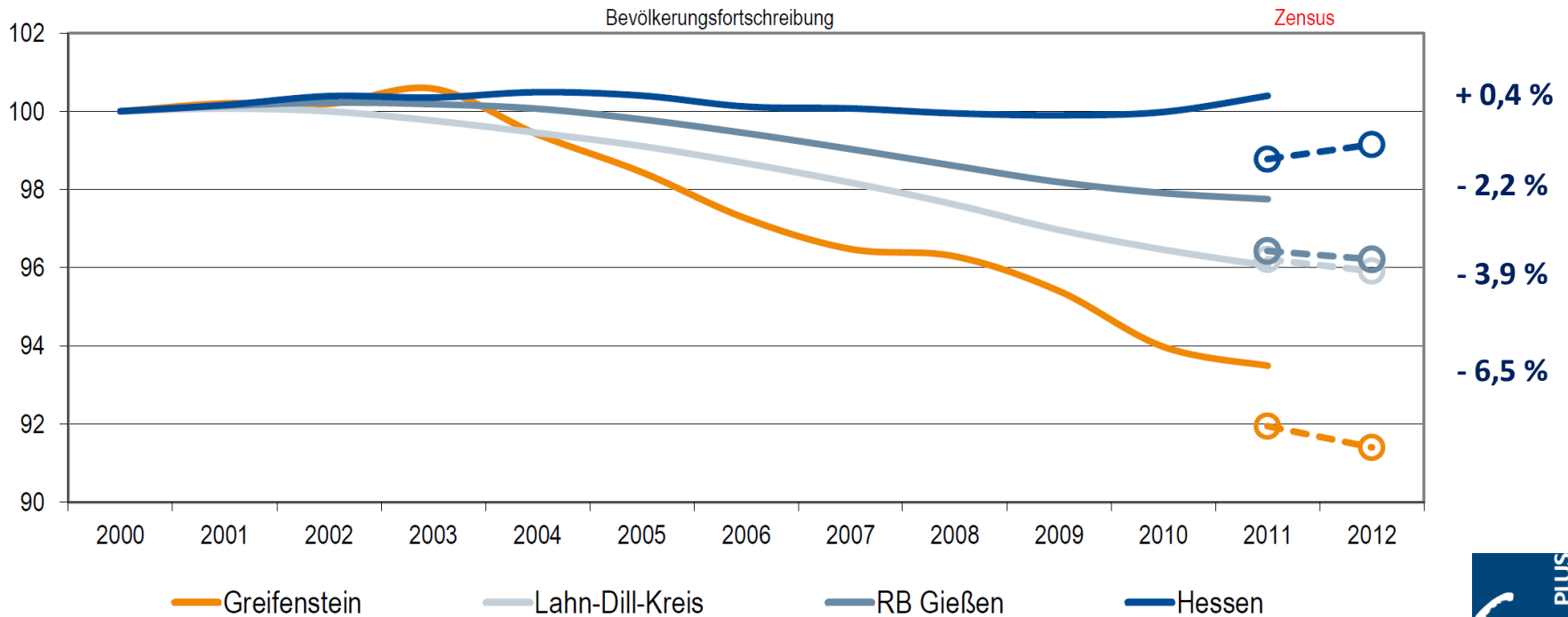
### Ortsbesichtigungen und lokale Workshops

- Rundgang in den Ortsteilen
- Information über den IKEK-Prozess
- Einschätzung über die örtliche Situation anhand der 12 Themen
- Stärken/Schwächen erkennen und benennen
- Projektideen sammeln
- Schwerpunktthemen fixieren
- Beitrag zur gesamtkommunalen Entwicklung
- Diskussion zur Zukunftsfähigkeit der Ortsteile
- Erstellung von Ortsteilplakaten
- Wahl von ca. 6-8 VertreterInnen für die IKEK-Foren



## 2. Bevölkerungsentwicklung in Rodenroth und Greifenstein

### Bevölkerungsentwicklung in Greifenstein von 2000 bis 2012

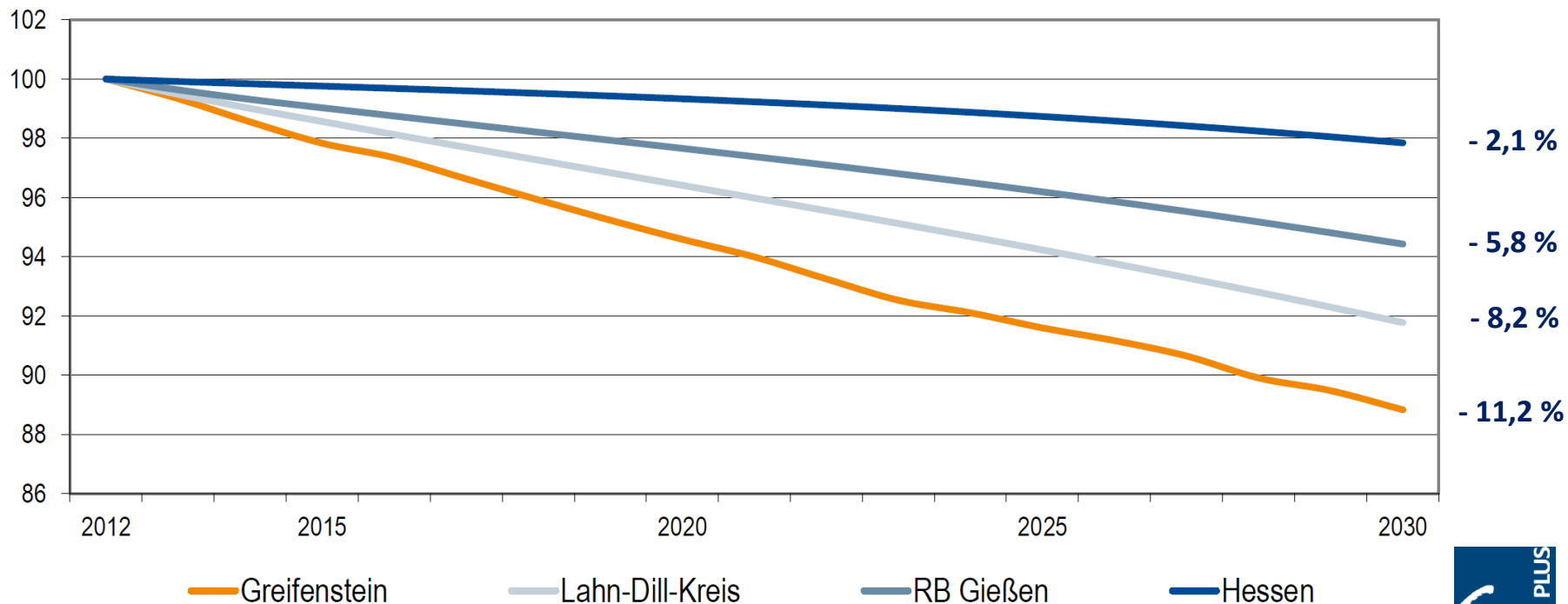


[www.hessen-gemeindelexikon.de](http://www.hessen-gemeindelexikon.de) (Hessisches Statistisches Landesamt (2013), Berechnung der Hessen Agentur.)



## 2. Bevölkerungsentwicklung in Rodenroth und Greifenstein

### Bevölkerungsentwicklung in Greifenstein von 2012 bis 2030



[www.hessen-gemeindelexikon.de](http://www.hessen-gemeindelexikon.de) (Hessisches Statistisches Landesamt (2013), Berechnung der Hessen Agentur.)

## 2. Bevölkerungsentwicklung in Rodenroth und Greifenstein

### Bevölkerungsentwicklung von 1995 bis 2013 nach Ortsteilen

	30.06.1995	30.06.2000	30.06.2005	30.06.2010	30.06.2013	Entwicklung in %
Allendorf	1.329	1347	1355	1293	1284	-3,39%
Arborn	601	575	598	593	584	-2,83%
Beilstein	1.603	1653	1655	1576	1504	-6,18%
Greifenstein	708	685	631	603	577	-18,50%
Holzhausen	907	987	972	914	856	-5,62%
Nenderoth	487	400	408	393	395	-18,89%
Odersberg	319	305	285	283	286	-10,34%
Rodenberg	257	225	210	221	199	-22,57%
<b>Rodenroth</b>	<b>427</b>	<b>445</b>	<b>438</b>	<b>421</b>	<b>396</b>	<b>-7,26%</b>
Ulm	801	748	751	702	686	-14,36%
<b>Gesamt</b>	<b>7439</b>	<b>7370</b>	<b>7303</b>	<b>6999</b>	<b>6767</b>	<b>-9,03%</b>

## 2. Bevölkerungsentwicklung in Rodenroth und Greifenstein

### Entwicklung Durchschnittsalters 2000 auf 2030

	Greifenstein	Lahn-Dill-Kreis	RB Gießen	Hessen
2000	41,0	40,7	40,4	41,1
2011	45,1	43,9	43,5	43,6
2020	47,1	45,7	45,3	45,2
2030	49,4	47,6	47,2	46,8

Quelle: [www.hessisches-gemeindelexikon.de](http://www.hessisches-gemeindelexikon.de)

### Weitere Veränderungen in der Entwicklung der Dörfer

- Überalterung im Ortskern, junge Bevölkerungsschichten ziehen überwiegend in Neubaugebiete oder „ganz weg“.
- Strukturelle Veränderungen in der Landwirtschaft.
- Zunehmender Leerstand und Verfall historischer Bausubstanz im Ortskern.
- Der Bezug und die Identifikation der Bevölkerung zum Dorf schwindet.
- Das Freizeitverhalten der Menschen ändert sich.
- „Neue Arbeitswelten“ führen zu neuen Bedürfnissen.
- Neue Medien ändern das Kommunikationsverhalten.



### 3. Inhalte und Themen des IKEK

#### 12 Themen als inhaltlicher Rahmen des IKEK

STÄDTEBAULICHE ENTWICKLUNG UND LEERSTAND  
BÜRGERENGAGEMENT BILDUNG  
TECHNISCHE INFRASTRUKTUR TOURISMUS  
VERKEHR KULTUR UND BRAUCHTUM  
ENERGIE, KLIMA UND RESSOURCENSCHUTZ

WIRTSCHAFT  
FREIZEIT  
SOZIALE INFRASTRUKTUR  
LANDSCHAFT

## 4. Die Aufgaben für heute!!!!

### 4. Aufgaben

#### Erstellung des Ortsteilplakates

Das Ortsteilplakat Rodenroth soll folgende Inhalte darstellen:

- Unsere Stärken + Schwächen
  - Besonderheiten unseres Ortsteils
  - Unsere Schwerpunktthemen
  - Unsere Projektideen
  - Unser Beitrag zur Gesamtentwicklung von Greifenstein
- Format: DIN A1-Plakat
  - Abgabe bis: **Freitag, 02.05.2014**
  - Erstellung durch das IKEK-Team



Beispiel Ortsteilplakat



### 4. Aufgaben

## Erstellung des Ortsteilplakates – Beispiele IKEK Jossgrund und Grebenhain

### Crainfelder Zukunftsmusik

#### Stärken:

- **Gewerbebetriebe**
- **Sichere Arbeitsplätze**
- **Intaktes Dorfleben**
- **Integriertes Miteinander**



#### Besonderheiten:

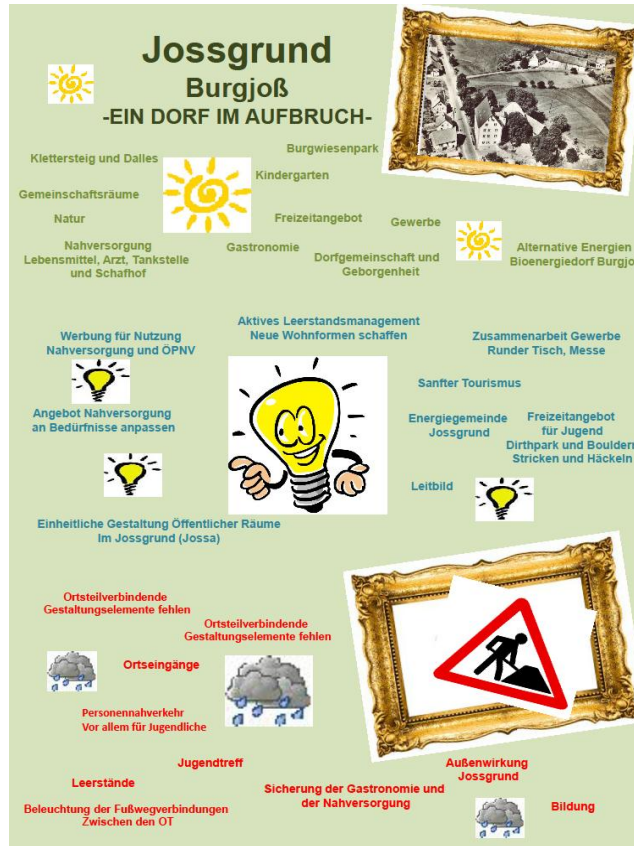
- **Intakte Infrastruktur**
- **Bevölkerungszuwachs**
- **aktives Vereinsleben**
- **Radweganbindung**



#### Projektideen:

- **Sanierung DGH**
- **Kinderspielplatz im Dorf**
- **Renovierung Backhaus Cent**
- **Verkehrssichere Anbindung zum Radweg Bannerod**

**Erhaltung der direkten Verkehrsanbindung nach Bannerod und Bermuthshain**





## Stärken/Schwächen/Projektideen

- **Diskussion mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern:**
  - **Was ist gut im Ortsteil? Was sind die Stärken?**
  - **Was ist zu verbessern? Was sind die Schwächen?**
  - **Wo ist Handlungsbedarf/Ideen?**
- **Zusammenfassung der Ergebnisse auf Präsentationstafeln**

## 4. Aufgaben

# Erarbeitung von Stärken und Schwächen in den Themenfeldern

Themenfeld  
**Tourismus und Freizeit**

	Stärken Was ist gut?	Schwächen Was ist zu verbessern?	Ideen/ Handlungsbedarf
1. Touristische Infrastrukturen	Straße abgelegt vorhanden gastroномische Angebote vorhanden	Wanderwege unzureichend Verkehr	Einschub von Ferien- wohnungen im Leer- stehenden Geschoss/ Anwesen
2. Freizeiteinrichtungen	attraktives Schloss	keine geeignete Umgebung d. gastronomischen Angebote	stärkere Vermarktung d. gastronomischen Angebote
3. Spiel- und Freizeitangebote	Kneipp-Anlage in Pflanzhaus	keine geeignete Umgebung d. gastronomischen Angebote	Umsetzung d. Maßnahmen- verträge des Tourismus- Kompetenz
4. Natur/Landschaft/Umwelt	attraktive Landschaft Ihr zu Bäumen Waldschnecken Baldern	Wasser führt nicht für die Vermarktung genutzt keine Kneipp-Anlagen im Ort	Wald für Kultur verbinden Eckstein-Angebote/ Veranstaltungen ausbauen

Themenfeld  
**Kommunikation, Treffpunkte, Dorfgemeinschaft Kultur**

	Stärken Was ist gut?	Schwächen Was ist zu verbessern?	Ideen/ Handlungsbedarf
1. Gemeindeführer/ Vereinsführer/ Veranstaltungskomitee	überausgehendes Angebot des Ortes / Bürgern Kontakte zu den Ortsbewohnern	Überforderung, nicht genug Zeit keine Zeit für die Ortsbewohnern	Wohnungskonzept Schneckenhaus (Bürgermeister Jörg A. H.)
2. Kindergärten	Diese Platz als gutes Beispiel	Gebäude & Umgebung mühsam, kein Platz unzufrieden	Nachfrage & Bedarf konzept "Frau-Kon-Platz"
3. Öffentliche Freizeitanlagen/ Auffentische	Zustand der Plätze gut, aber kein Zeit für die Ortsbewohnern	keine geeignete Umgebung d. gastronomischen Angebote	Konzept zur Umgestaltung Ortsplatz, Treffpunkte / Kommunikationsorte
4. Bürgerschaft, Engagement	Bedarf an Kommunikation für soziale Angebote	keine geeignete Umgebung d. gastronomischen Angebote	Konzept zur Umgestaltung des Ortes → d. Bedürfnisse → d. Bedürfnisse an d. Ort
5. Vereine und Verbände	Verbandsarbeit Wohn + z. den Möglichkeiten	keine geeignete Umgebung d. gastronomischen Angebote	identifizierte Organisation der Ortsbewohnern (Ortsplatz, Treffpunkte / Kommunikationsorte)
6. Sozio-kulturelle Angebote	Verbandsarbeit Wohn + z. den Möglichkeiten	keine geeignete Umgebung d. gastronomischen Angebote	Wohnungskonzept Schneckenhaus (Bürgermeister Jörg A. H.)
7. Kinder und Jugendliche	Verbandsarbeit Wohn + z. den Möglichkeiten	keine geeignete Umgebung d. gastronomischen Angebote	Wohnungskonzept Schneckenhaus (Bürgermeister Jörg A. H.)

# 4. Aufgaben

## Von der ortsteilbezogenen Projektidee zur gesamtkommunalen Betrachtung/Strategie

### Ortsteilbezogene Projektideen

#### Lollar:

- Erhaltung und Weiterentwicklung des I-Punktes für den IKEK-Prozess
- „Tag des Ehrenamtes“ etablieren
- Einrichtung eines Jugendzentrums

#### Odenhausen:

- Errichtung einer Geschäftsstelle „Ehrenamtliches Engagement“
- Förderung von Nachbarschaftsinitiativen

#### Ruttershausen:

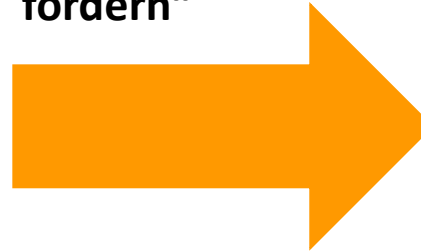
- Bring- und Holdienst einrichten

#### Salzböden:

- Organisation von Patenschaften für öffentliche Freiflächen (z.B. Pflege)

### Leitprojekt – gesamtkommunal

„Ehrenamtliches Engagement fördern“



### Gesamtkommunale Start-/Folgeprojekte

#### Projekt 1.1:

Einrichtung einer Koordinierungsstelle zur Organisation Bürgerschaftlichen Engagements unter Leitung der Mitarbeiter des I-Punktes (Angebote und Betrieb) mit fachlicher Unterstützung (**Moderation/fachliche Begleitung**)

#### Projekt 1.2:

Ausbau des „Ossestalls“ als „Zentrum bürgerschaftlichen Engagements“ (**Baumaßnahmen**)

Ortsteile

SP PLUS

Arbeitsgruppen



## 4. Aufgaben

### Benennung der IKEK-Teams durch die Ortsvorsteher

Die Ortsvorsteherin/der Ortsvorsteher koordiniert nach den lokalen Veranstaltungen die Wahl von ca. 8 Personen, die im folgenden Verfahren als IKEK-Team ihren Ortsteil auf den IKEK-Foren vertreten.

In den IKEK-Teams sollten verschiedene Interessensgruppen der Ortsteile vertreten sein, u.a.:

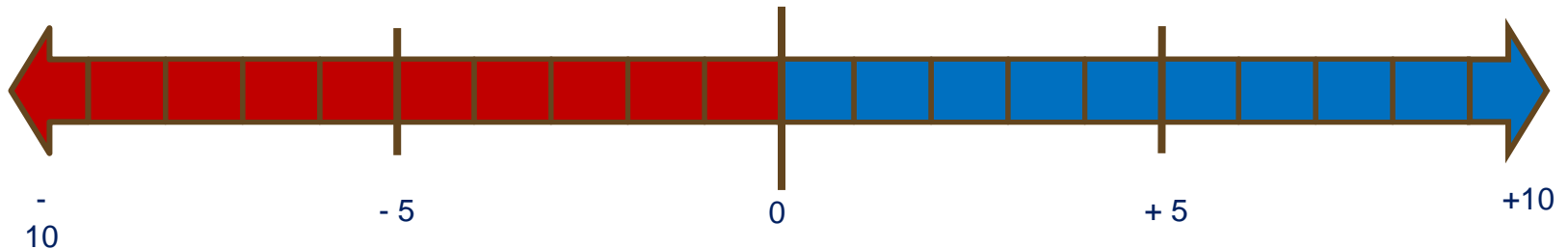
- Frauen und Männer gleichermaßen
- „Ur“-Einwohner und Neubürger
- MitbürgerInnen mit Migrationshintergrund
- Jugendliche und Senioren
- Vertreter der örtlichen Vereine
- Vertreter der Kirchengemeinde
- Politische Entscheidungsträger
- ....

Ihre Einschätzung ist gefragt:

Wie schätzen Sie die **Zukunftsfähigkeit**  
**von Rodenroth** ein?

Negative  
Entwicklung

Positive  
Entwicklung



Zeichnen Sie einen Strich an der Stelle ein, wo Sie die zukünftige Entwicklung von Rodenroth sehen.

# Vielen Dank!

**SP PLUS  
Stadt- und  
Dorfentwicklung**

Wingertstraße 28  
61231 Bad Nauheim  
Tel. 06032.80 40 89 – 0  
Fax: 06032.80 40 89 – 19  
info@sp-stadtundregion.de